

Die Kinder- und Jugendhilfe Bezzelhaus

Die Stationären Hilfen sind ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe Bezzelhaus e. V. in Gunzenhausen. Der Träger ist dem Dachverband der Diakonie angegliedert.



Pädagogischer und therapeutischer Auftrag

Unsere Fachkräfte unterstützen insbesondere Kinder und Jugendliche wie auch deren Familien. Uns ist wichtig, die individuellen Bedürfnisse, Begabungen und Fähigkeiten der jungen Menschen zu fördern und damit ihre Entwicklung zu eigenverantwortlichen, selbstbestimmten und sozialen Persönlichkeiten zu unterstützen.

Zu dieser Aufgabe trägt jeder Mitarbeitende mit seiner Individualität, professionell und engagiert bei. Dabei legen wir großen Wert auf Innovation, Flexibilität und Zukunftsorientierung. Dies drückt sich in unserer stetigen Weiterentwicklung aus, die getragen ist von Qualifikation und Fortbildung aller Mitarbeitenden. (Auszug aus dem Leitbild)

Sie finden uns unter:



Kinder- und Jugendhilfe Bezzelhaus

Helga Guth

Rot-Kreuz-Str. 6

91710 Gunzenhausen

Telefon: 09831 6787-59

Telefax: 09831 6787-33

E-Mail: info@bezzelhaus.de

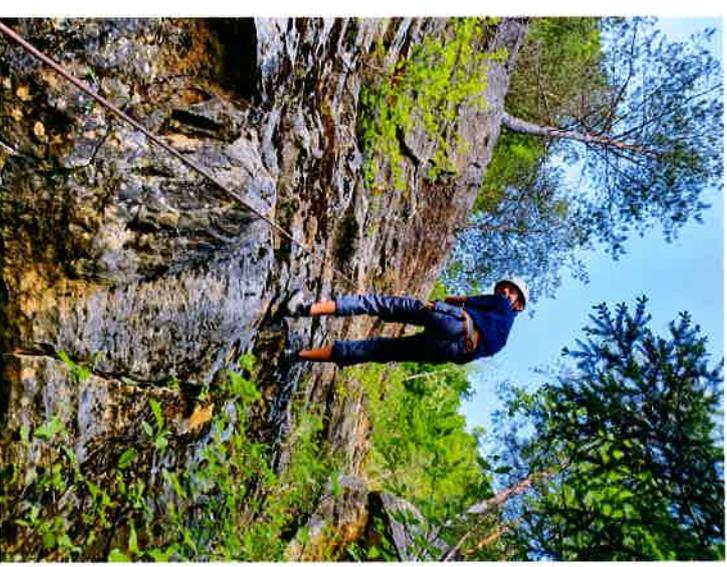
Internet: www.bezzelhaus.de

Ihre Spende kommt zu 100% unseren Kindern und Jugendlichen und den von uns betreuten Familien zu Gute. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

IBAN: DE77 7655 1540 0000 1011 54
Sparkasse Gunzenhausen



Stationäre Hilfen



Hand in Hand

gemeinsam in die Zukunft

Wir bieten:

- Einen strukturierten und geregelten Alltag
- Einzelzimmer
- Hausaufgabenbetreuung und Lernförderung
- Psychologische und therapeutische Betreuung
- Nachhaltige und intensive Elternarbeit
- Vielfältige pädagogische Einzel- und Gruppenangebote
- Eine gute und enge Anbindung an das Leben in Gunzenhausen, z. B. an verschiedene Vereine
- Viel Natur und Freizeitmöglichkeiten in der Umgebung
- Die Möglichkeit einer Beschulung an allen Schularten, ausgenommen E-Schule



Das Bezelhaus

In den stationären Hilfen im Bezelhaus besteht die Möglichkeit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr betreut zu werden. Dafür stehen drei gemischtgeschlechtliche Wohngruppen mit jeweils acht Plätzen zur Verfügung.

Alle Wohngruppen sind heilpädagogisch ausgerichtet. In einer Wohngruppe stehen zudem drei therapeutische Plätze für Kinder mit einem erhöhten Förderbedarf zur Verfügung.



Die Wohngruppen

Unsere Wohngruppen sind familienähnlich konzipiert. Das bedeutet, dass in einer Wohngruppe Kinder, Ju-gendliche und junge Erwachsene unterschiedlichen Alters wohnen und niemand aufgrund seines Alters die Wohngruppe wechseln muss.

Durch eine Staffelung des Aufnahmealters (Gr. 1 von 6 bis 12 Jahre, Gr. 2 von 12 bis 16 Jahre, Gr. 3 von 15 bis 18 Jahre) ergeben sich allerdings konzeptionelle Schwerpunkte.

Zielgruppe:

Kinder, Jugendlichen und junge Erwachsene mit:

- Krisen oder Belastungen in der Familie
- Schwierigkeiten bei der Erziehung oder Versorgung im Elternhaus
- Psychotraumatische Belastungen, die einen individuellen Schutz und Erprobungsräume für die weitere Entwicklung nötig machen
- Schwierigkeiten, dem schulischen Leistungsanspruch gerecht zu werden
- Drohendem Ausbildungsabbruch
- Der Notwendigkeit einer fachlichen Unterstützung, um ihre Entwicklung gezielt zu fördern, wenn das im Elternhaus so nicht mehr geleistet werden kann
- Schwierigkeiten im Bindungsverhalten
- Ängsten oder depressiven Symptomen

Wir fördern und unterstützen:

- ✓ Die Entwicklung der Persönlichkeit
- ✓ Das Erlernen sozialer Verhaltensweisen
- ✓ Die schulische und berufliche Entwicklung
- ✓ Die Selbstständigkeit in lebenspraktischen Fähigkeiten
- ✓ Die Erziehungskompetenz der Eltern
- ✓ Die Rückführung in die Herkunftsfamilie, oder alternativ die Verbleibständigkeit für das Leben in einer eigenen Wohnung